

## Fleming, Paul: 2. Auf die seligmachende Geburt unsers Erlösers Jesu Christi (1

1     Taeue doch, o Himmel, taeue!  
2     Brecht, ihr Wolken, regnet her,  
3     daß man den Gerechten schaue,  
4     dessen nun nicht ohn' Beschwer  
5     die betrübte Welt so lange  
6     sich versieht und ihr macht bange!

7     Ja, es treufelt, ja, es tauet,  
8     der gesunde Regen fällt.  
9     Schauet hin, ihr Menschen, schauet:  
10    dort, dort liegt das Heil der Welt.  
11    Diß Kind ist der Tau, der Regen,  
12    der die Erde soll bewegen.

13    Deucht michs oder ists im Wesen,  
14    wie das Land schon weit und breit  
15    von der Unart ist genesen  
16    durch die fromme Feuchtigkeit,  
17    wie daß Täler, Feld und Höhen  
18    schon in schönern Schmucke gehen?

19    Sei, gewünschte Nacht, begrüßet,  
20    da der keusche Jungfermund  
21    einen jungen Sohn geküsst,  
22    eh' sie ihn recht sehen kunt',  
23    einen Sohn, den sie mit Rechte  
24    doch wol Vater heißen möchte!

25    Unser Himmel ist im Stalle.  
26    Recht so, Hirte Sybotus,  
27    daß du mit der Pfeifen Schalle  
28    ihm verehrest deinen Gruß!  
29    Bei der Engel lauten Chören

30      lässest du dich billich hören.

31      Flug, gemalter West, und streue  
32      aus dem Blumen-Himmel Klee!  
33      Daß die Luft Narzissen speie,  
34      Lilgen für den weißen Schnee,  
35      daß das Kind als in der Wiege  
36      und in hellen Windeln liege!

37      Ihr, ihr eingestallten Tiere,  
38      haucht ihm warmen Atem zu,  
39      daß es keine Kälte rühre!  
40      Stört es nicht aus seiner Ruh!  
41      Jungfrau Mutter, denk indessen,  
42      daß du Amme bist, und wessen!

43      O ihr hochgelobten Krippen,  
44      unsers Heilands Schirm und Rast,  
45      und o Stall, daß du nicht Lippen,  
46      daß du doch nicht Zungen hast,  
47      daß du selbstest könntest singen  
48      von den wundersamen Dingen!

49      Kleiner Gast, doch auch zugleiche  
50      großer Wirt der weiten Welt,  
51      gib doch künftig unserm Reiche,  
52      daß es sich zufrieden stelt,  
53      daß doch mit dem alten Jahre  
54      hin auch alle Plage fahre!

55      Segne künftig unsre Linden,  
56      unsre halbgestorbne Stadt,  
57      daß sich möge wieder finden  
58      was der Krieg verderbet hat!  
59      Reinige die faulen Lüfte,

60     die so schwanger sein mit Gifte!

(Textopus: 2. Auf die seligmachende Geburt unsers Erlösers Jesu Christi. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.t>